

## Bauzeichner bekommt Einblick ins Facility-Management Mit **Zusatzqualifikation** zum Traumjob



Michael Schrems mit seiner Ausbilderin Tanja Hartleb-Weller

Seit 17 Jahren bietet das BFW Nürnberg eine Zusatzqualifikation für angehende Bauzeichner an. Mit dem Zertifikat über die „Einführung in Facility-Management“ gibt es für Umschülerinnen und Umschüler weit mehr Möglichkeiten, als die, klassischerweise in einem Planungsbüro tätig zu sein.

Als Bauwerksmechaniker für Abbruch und Betontrenntechnik ist schwere körperli-

che Arbeit Alltag. Michael Schrems musste aufgrund eines Bandscheibenvorfalles vor vier Jahren beruflich umdenken und kam für seine berufliche Reha als Bauzeichner ins BFW Nürnberg. Anfang des dritten Halbjahrs meldete er sich für die Zusatzqualifikation zum Thema Facility Management an. Diese Entscheidung hat seine Vorstellungen vom späteren Job erheblich beeinflusst: das, was er an seinem vorherigen Job so geschätzt hat, nämlich auf Baustellen unterwegs zu sein, spontan auf Situationen reagieren zu müssen und zeitnah Lösungen zu finden, wollte er mit dem neuerlernten Wissen als Bauzeichner an einem neuen, gesundheitsangepassten Arbeitsplatz verbinden.

Und genau das ist ihm gelungen: Bei Dorfner Gebäudemanagement in Nürnberg wurde er schon während seiner 10-wöchigen betrieblichen Phase im Bereich Facility Management eingesetzt.

„Es war genau das, was ich mir vorgestellt hatte“, freut sich Schrems. Außerdem: Seit April 2019 hat er die Zusage zu einem festen Arbeitsvertrag! Aktuell ist der angehende Bauzeichner bereits im Rahmen der Weiterführung seines Praktikums durch eine individuelle Lösung von Seiten des BFW und des Kostenträgers an laufenden Dorfner-Objekten beteiligt. „Wenn mein Handy jetzt während der Ausbildung klingelt, muss ich möglicherweise spontan zu einem Termin, um ein anstehendes technisches Problem zu lösen“. Genau auf diese Arbeit freut sich der heute 30-Jährige: vom Büro zur Baustelle, vom Kunden zum Kollegen. Versäumten Unterrichtsstoff holt er mühelos nach, denn Michael Schrems ist einer der leistungsstarken Rehabilitanden und sehr motiviert – hat er sein Ziel ja schon genau vor Augen.

## Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung in der kommunalen Lebenswelt Projekt **AktivA** hilft, Lebensstil neu zu überdenken

**Infos über AktivA**  
Tel: 09281 8500310

Die Maßnahme AktivA ging, im Rahmen eines Modellprojektes der Landeszentrale für Gesundheit in Bayern, in Zusammenarbeit mit den gesetzlichen Krankenkassen (GKV) in Bayern und dem Jobcenter Hof Land (Ansprechpartnerin Andrea Sell) am 21. März 2019 in der Geschäftsstelle Hof an den Start. Andreas Feldrapp, der Leiter der BFW-Geschäftsstelle in Hof, beantwortete uns die wich-



Geschäftsstelle Hof

**tigsten Fragen in einem Interview. Für was steht die Abkürzung des Projektnamens AktivA?** Der Name steht für „Aktive Bewältigung von Arbeitslosigkeit“.

**Was ist die Zielgruppe des Projekts?** Wir sprechen mit diesem Angebot erwerbslose Menschen speziell in der Region Hof und der Stadt Rehau an. Hier liegt die Arbeitslosenquote derzeit bei ca. 3,8 %. AktivA wurde speziell auf die Bedürfnisse langzeitarbeitsloser Personen zugeschnitten, denn gerade für diese Menschen birgt die Erwerbslosigkeit erhebliche gesundheitliche Risiken.

**Was genau ist Ziel des Projekts?** Wir wollen die Teilnehmenden anleiten, ihr körperliches und psychisches Befinden zu verbessern. Die erarbeiteten Veränderungen sollen dann auch über den Trainingszeitraum hinaus im Alltag dauerhaft manifestiert werden. Das beson-

dere an diesem Kurs ist, dass er nicht nur darauf abzielt, die Arbeitslosigkeit zu überwinden, sondern ganzheitlich den gesamten Lebensstil zu überdenken

**Wie viele freie Plätze gibt es bzw. von welcher Kapazität sprechen wir?** Die ersten beiden Kurse starteten mit 12 und 10 Teilnehmenden. Jeder angebotene Kurs hat einen Gesamtumfang von 24 Stunden, verteilt auf sechs Tage. Die Laufzeit bzw. das Ende des Projektes ist noch nicht genau definiert.

**Welche Mitarbeiter führen die Maßnahme durch?** Alexandra Meixner und Dirk Scholz sind seit vielen Jahren in unserer Geschäftsstelle tätig. Beide bringen langjährige Erfahrungen in der Arbeit mit erwerbslosen Menschen mit. Für AktivA wurden sie extra geschult und haben dafür ein Zertifikat von Wissensimpuls erhalten.

# Angebote im Reha-Zentrum

Tel. Anmeldung: 0911 938-7261

RehaAssessment® (Beginntermine auf Anfrage)			
Psychologische Eignungsuntersuchung (PEU)	1 Tag	Abklärung der beruflichen Eignung (ABE)	2 Wochen
Arbeitserprobung (AP)	4-5 Tage	Abklärung der beruflichen Eignung für psychisch/neurologisch Vorerkrankte (ABE-P/N) oder Schwerhörige (IBRH) und Aphasiker (IBRA)	4 Wochen
BIRA-Assessment	2 Tage		

Vollqualifizierung	Jetzt anmelden!			Bitte vormerken!			Dauer der Hauptmaßnahme
	Reha-PORTAL	Reha-Vorbereitung	Hauptmaßnahme	Reha-PORTAL	Reha-Vorbereitung	Hauptmaßnahme	
<b>Kaufmännische und Verwaltungsberufe</b>							
Kauffrau/-mann f. Büromanagement	06.05.19	08.07.19	08.10.19	12.11.19	13.01.20	07.04.20	24 Monate *
Kauffrau/-mann f. Büromanagement in Teilpräsenz	06.05.19	08.07.19	08.10.19	12.11.19	13.01.20	07.04.20	24 Monate *
Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel Fachrichtung Großhandel			09.07.19		14.10.19	14.01.20	24 Monate *
Industriekauffrau/-mann			09.07.19		14.10.19	14.01.20	24 Monate *
Kauffrau/-mann im E-Commerce			09.07.19		14.10.19	14.01.20	24 Monate *
Verwaltungsfachangestellte/-r			09.07.19	10.02.20	06.04.20	07.07.20	24 Monate *
Hotelfachfrau/-mann			09.07.19		14.10.19	14.01.20	24 Monate
<b>Informations- und Telekommunikationstechnik/Elektrotechnik</b>							
Elektroniker/-in Geräte und Systeme			09.07.19		14.10.19	14.01.20	24 Monate
Industrieelektriker/-in Geräte und Systeme			09.07.19		14.10.19	14.01.20	18 Monate
Mechatroniker/-in			09.07.19		14.10.19	14.01.20	24 Monate
IT-Systemkauffrau/-mann			09.07.19		14.10.19	14.01.20	24 Monate
IT-Systemelektroniker/-in			09.07.19		14.10.19	14.01.20	24 Monate
Fachinformatiker/-in Systemintegration			09.07.19		14.10.19	14.01.20	24 Monate
Informatikkauffrau/-mann			09.07.19		14.10.19	14.01.20	24 Monate
<b>Bautechnik/Zeichnerische Berufe</b>							
Bauzeichner/-in - Schwerpunkt Architektur			09.07.19		14.10.19	14.01.20	24 Monate
Technische/-r Produktdesigner/-in - Fachr. Maschinen- und Anlagenkonstruktion			09.07.19		14.10.19	14.01.20	24 Monate
<b>Metall und Service</b>							
Fachkraft für Metalltechnik			09.07.19		14.10.19	14.01.20	18 Monate
Maschinen- und Anlagenführer/-in - Schwerpunkt Metall- und Kunststofftechnik			09.07.19		14.10.19	14.01.20	18 Monate
Geprüfte/-r Qualitätsfachfrau/-mann			09.07.19		14.10.19	14.01.20	24 Monate
Industriemechaniker/-in			09.07.19		14.10.19	14.01.20	24 Monate
Zerspanungsmechaniker/-in			09.07.19		14.10.19	14.01.20	24 Monate
<b>Grüne Berufe</b>							
Fachkraft für Abwassertechnik			09.07.19	10.02.20	06.04.20	07.07.20	24 Monate
Gärtner/-in - Fachrichtung Zierpflanzenbau			09.07.19		11.11.19	11.02.20	24 Monate
<b>Sozialwesen</b>							
Case- und Belegungsmanager/-in im Gesundheits- und Sozialwesen	—	—	29.04.19	—	—	29.04.20	12 Monate
Sozialbetreuer/-in in der Behindertenhilfe	—	08.07.19	08.10.19	—	06.07.20	06.10.20	12 Monate

\* Gekennzeichnete Berufe beinhalten eine Anwenderschulung in SAP® ERP (Basis = SAP R/3).

RehaAssessment® ist eine eingetragene Marke des Bundesverbandes Deutscher Berufsförderungswerke.

Teilqualifizierungen	Dauer	Beginntermeine
Grundlagenschulung SAP® ERP (Basis = SAP R/3)	1 Woche	13.05.19 und 20.05.19
Anwenderschulung Materialwirtschaft (MM) SAP® ERP (Basis = SAP R/3)	3 Wochen	13.05.19 und 09.09.19
Anwenderschulung Finanzbuchhaltung (FI) SAP® ERP (Basis = SAP R/3)	3 Wochen	09.09.19 und 02.12.19
CNC-Grundlagenkurs (Vorbereitung)	12 Wochen	auf Anfrage
CNC-Fachkraft	20 Wochen	auf Anfrage

### Individuelle Qualifizierung

Für Menschen mit besonderem Qualifizierungsbedarf, der nicht mit den Standardangeboten abgedeckt werden kann, entwickelt das Berufsförderungswerk Nürnberg spezielle, auf die Person abgestimmte Qualifizierungs- und Integrationsmaßnahmen – auch unter Einbeziehung externer Qualifizierungen.

### IBRA oder IBRH – Integrative Berufliche Rehabilitation von Menschen mit Aphasie oder Hörbehinderung

Die Maßnahmen IBRA und IBRH wurden so konzipiert, dass eine enge Verzahnung zwischen medizinischer und beruflicher Rehabilitation besteht. Teilnehmende erhalten neben der Ausbildung maßnahmebegleitende Hilfen wie z. B. Logopädie, Audiotherapie, Physiotherapie sowie individuelle Lernhilfen. Zudem wurden besondere Prüfungsbedingungen geschaffen, um krankheitsbedingte Einschränkungen auszugleichen.

#### Reha-Vorbereitung (12 Wochen)

In der 12-wöchigen Reha-Vorbereitung werden in sieben Lernfeldern lebensnahe Aufgabenstellungen in verschiedenen Lernsituationen bearbeitet. Zusammen mit flankierenden Fachunterrichten u.a. in Deutsch, Mathematik, Kaufmännischen Grundlagen und EDV werden Kenntnisse und Fähigkeiten für einen erfolgreichen Einstieg in eine berufliche Qualifizierung entwickelt. Förderunterrichte runden dieses Angebot ab.

#### Reha-PORTAL (20 Wochen)

Reha-PORTAL bereitet die Teilnehmenden in 20 Wochen auf den erfolgreichen Einstieg in eine berufliche Qualifizierung vor. Dies geschieht mit zunächst acht Wochen Wahrnehmungstrainings im sprachlichen/mathematischen Bereich in Verbindung mit Trainings u.a. der Sozialkompetenz, der Kommunikation und der Stressbewältigung. Es folgen 12 Wochen in sieben Lernfeldern mit Fach- und Förderunterrichten. Nächster Start ist am 6. Mai 2019 (für KBM).

## Angebote in den Geschäftsstellen

Tel. Anmeldung: siehe Seite 4

### Neben folgenden Standard-Maßnahmen finden Sie weitere Angebote unter [www.bfw-nuernberg.de/termine](http://www.bfw-nuernberg.de/termine)

**IWR** Integrationsmaßnahme zur direkten Wiedereingliederung von Rehabilitanden/-innen

**RiB** Rehabilitation in Kooperation mit Betrieb und Berufsschule

**BIK** Berufliche Integration durch Kooperation für psychisch vorerkrankte Personen

**BIRA** Berufliche Integration in den Regionalen Arbeitsmarkt

**UB** Berufliche Qualifizierung im Rahmen der Unterstützten Beschäftigung

**Vermittlungscoaching** Individuelles Coaching zur Vermittlung von Rehabilitandinnen und Rehabilitanden

Ort	RiB				IWR		BIK		
	Vorber.-Kurs	Hauptmaßn.	Vorber.-Kurs	Hauptmaßn.	Maßnahme	Folgetermin	Maßnahme	Folgetermin	
Ansbach	08.07.19	01.09.19	20.01.20	01.03.20	09.09.19	16.03.20	09.09.19	16.03.20	
Aschaffenburg	08.07.19	01.09.19	20.01.20	01.03.20	16.09.19	09.03.20	27.05.19	18.11.19	
Bamberg	08.07.19	01.09.19	20.01.20	01.03.20	10.09.19	10.03.20	16.09.19	17.02.20	*
Bayreuth	08.07.19	01.09.19	20.01.20	01.03.20	10.09.19	09.04.20	19.08.19	17.02.20	
Coburg	08.07.19	01.09.19	20.01.20	01.03.20	29.04.19	09.09.19	20.05.19	19.08.19	*
Hof/Saale	08.07.19	01.09.19	20.01.20	01.03.20	17.09.19	03/2020	10.09.19	02/2020	*
Neumarkt i.d.OPf.	08.07.19	01.09.19	20.01.20	01.03.20	16.09.19	09.03.20	16.09.19	09.03.20	
Nürnberg-Nord	08.07.19	01.09.19	20.01.20	01.03.20	24.06.19	16.09.19	13.05.19	16.09.19	*
Schwäbisch Hall	08.07.19	01.09.19	20.01.20	01.03.20	16.09.19	02.03.20	15.10.19	01.04.20	
Schweinfurt	08.07.19	01.09.19	20.01.20	01.03.20	09.09.19	09.03.20	01.07.19	01.10.19	
Weiden i.d.OPf.	08.07.19	01.09.19	20.01.20	01.03.20	07.10.19	30.03.20	03.06.19	02.12.19	*
Weißenburg	08.07.19	01.09.19	20.01.20	01.03.20	02.09.19	02.03.20	02.09.19	02.03.20	
Würzburg	08.07.19	01.09.19	20.01.20	01.03.20	06.05.19	16.09.19	19.08.19	17.02.20	

\* Die gekennzeichneten Orte bieten BIRA-Maßnahmen an. Beginnstermine auf Anfrage.

## IT-Fachkräfte-Nachwuchs aus dem Berufsförderungswerk Nürnberg Reha-Berufe IT-Branche



Unter [www.bfw-nuernberg.de/ueber-uns/downloads](http://www.bfw-nuernberg.de/ueber-uns/downloads) finden Sie alle detaillierte Berufsinformationen

Das Berufsförderungswerk bietet inzwischen zwei technische und zwei kaufmännische IT-Berufe für die berufliche Reha an. Eine Branche, die im digitalen Zeitalter für Unternehmen nicht mehr wegzudenken ist. Wir bilden Fachkräfte für unterschiedliche Einsatzorte und Kernaufgaben aus:

- IT-Systemkauffrau/-mann: Als Bindeglied zwischen der IT-Abteilung eines Systems- oder Softwarehauses und deren Kunden werden kundenspezifische IT-Systemlösungen konzipiert und realisiert.
- Informatikkauffrau/-mann: Einsatzorte können Unternehmen, Institutionen oder Verwaltungen sein. Haupttätigkeiten sind Projektplanung und Anpassung sowie Einführung von IT-Systemen im eigenen Haus.
- IT-Systemelektroniker/-in: Wer hier tätig ist, plant und betreut komplette IT-Systemlösungen für Kunden. Von der Programmierung bis hin zur Installation und Wartung vor Ort - für den reibungslosen Betrieb von komplexen Netzwerken. Die Auftraggeber werden von dem/der IT-Systemelektroniker/-in eingewiesen und geschult.
- Fachinformatiker/-in Systemintegration: Dieses Berufsbild wird von Unternehmen aller Branchen für die Realisierung derer Informations- und Kommunikationslösungen gesucht. Es werden Hard- und Softwarekomponenten zu komplexen Systemen vernetzt und die Benutzer beraten und geschult.

**Start aller IT-Berufe  
ist am 09.07.2019!**

### Impressum



**bfw-nürnberg**

Berufsförderungswerk Nürnberg  
gemeinnützige GmbH

Schleswiger Str. 101, 90427 Nürnberg  
Telefon 0911 938-6

#### Verantwortlich

Dr. Susanne Gebauer, Geschäftsführerin

#### Druck und Versand

Schnelldruck Süd,  
Welserstraße 88, 90489 Nürnberg

## Freitag ist Infotag

Treffpunkt um 9:30 Uhr, im Reha-Zentrum Nürnberg

Jeden Freitag können sich Interessierte über die Angebote und Möglichkeiten im BFW informieren.

Für die besonderen **Anliegen von Frauen** bieten wir eine Beratung bei einer Reha- und Integrationsmanagerin an – von Frau zu Frau.

Spezielle Führungen gibt es für Menschen mit **Aphasie** und Menschen mit **Hörbehinderung**.

#### Wir bitten um vorherige Anmeldung:

Telefon: 0911 938-7261

Fax 0911 938-7239

E-Mail: [infotag@bfw-nuernberg.de](mailto:infotag@bfw-nuernberg.de)

### Informationen

#### Anmeldung/ Allgemeine Informationen

Jens Lubert, Eveline Schneider  
und Heike Wolf

Telefon 0911 938-7261,

Fax 0911 938-7239

[kontakt@bfw-nuernberg.de](mailto:kontakt@bfw-nuernberg.de)

#### Individuelle Qualifizierung

Heidi Schwarze

Telefon 0911 938-7499

[heidi.schwarze@bfw-nuernberg.de](mailto:heidi.schwarze@bfw-nuernberg.de)

#### IBRA & IBRH/ Hörtechnische Grundqualifizierung

Carina Fürst

Telefon 0911 938-7369

[carina.fuerst@bfw-nuernberg.de](mailto:carina.fuerst@bfw-nuernberg.de)

#### Zentraler Ansprechpartner

Udo Panzer

Telefon 0911 938-7368

[udo.panzer@bfw-nuernberg.de](mailto:udo.panzer@bfw-nuernberg.de)

#### Koordination SAP

Matthias Fiedler

Telefon 0911 938-7063

[matthias.fiedler@bfw-nuernberg.de](mailto:matthias.fiedler@bfw-nuernberg.de)

### Außenstellen in Nordbayern und Baden-Württemberg

Ansbach Tel.: 0981 48899-13

Aschaffenburg Tel.: 06021 58209-0

Bamberg Tel.: 0951 968383-0

Bayreuth Tel.: 0921 745442-11

Coburg Tel.: 09561 2392-12

Hof/Saale Tel.: 09281 85003-10

Neumarkt i.d.OPf. Tel.: 09181 2204-52

Bad Neustadt/  
Saale Tel.: 09771 6012-50

Nürnberg-Nord Tel.: 0911 938-7224

Nürnberg-West Tel.: 0911 376515-0

Roth Tel.: 09171 852400

Schwäbisch Hall Tel.: 0791 94616-6

Schweinfurt Tel.: 09721 8070-20

Weiden i.d.OPf. Tel.: 0961 47052-15

Weißenburg Tel.: 09141 9215-60

Würzburg Tel.: 0931 46787-30